



Vertragsbedingungen für die Überlassung von Softwareprodukten

Typ:	CDS-S100 (Configuration & Diagnostic Software)
Version:	V 3.0.0.14
Freischaltcode:	UBC5PR-777JJ-JLESU-F734K
Verwendung:	Dieser Freischaltcode ist Bestandteil der CDS (Configuration & Diagnostic Software) welchen Sie zur Installation benötigen. Starten Sie die „ <i>setup.exe</i> “ und wählen die gewünschte Sprache aus. Mit „OK“ bestätigen und Installation ausführen.

§ 1 Geltungsbereich

1. Es gelten ausschließlich die vorliegenden Vertragsbedingungen für die Überlassung von Softwareprodukten von SICK.
2. Andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn SICK nicht ausdrücklich widerspricht.

§ 2 Vervielfältigungsrechte und Zugriffsschutz

1. Der Käufer darf das gelieferte Programm vervielfältigen, soweit die jeweilige Vervielfältigung für die Benutzung des Programms notwendig ist. Zu den notwendigen Vervielfältigungen zählen die Installation des Programms vom Originaldatenträger auf den Massenspeicher der eingesetzten Hardware sowie das Laden des Programms in den Arbeitsspeicher.
2. Darüber hinaus kann der Käufer eine Vervielfältigung zu Sicherungszwecken vornehmen. Es darf jedoch grundsätzlich nur eine einzige Sicherungskopie angefertigt und aufbewahrt werden. Diese Sicherungskopie ist als solche des überlassenen Programms zu kennzeichnen.
3. Ist aus Gründen der Datensicherheit oder der Sicherstellung einer schnellen Reaktivierung des Computersystems nach einem Totalausfall die turnusmäßige Sicherung des gesamten Datenbestands einschließlich der eingesetzten Computerprogramme unerlässlich, darf der Käufer Sicherungskopien in der zwingend erforderlichen Anzahl herstellen. Die betreffenden Datenträger sind entsprechend zu kennzeichnen. Die Sicherungskopien dürfen nur zu rein archivatorischen Zwecken verwendet werden.
4. Der Käufer ist verpflichtet, den unbefugten Zugriff Dritter auf das Programm sowie die Dokumentation durch geeignete Vorkehrungen zu verhindern. Die gelieferten Originaldatenträger sowie die Sicherungskopien sind an einem gegen den unbefugten Zugriff Dritter gesicherten Ort aufzubewahren. Die Mitarbeiter des Anwenders sind nachdrücklich auf die Einhaltung der vorliegenden Vertragsbedingungen sowie der Bestimmungen des Urheberrechts hinzuweisen.

§ 3 Mehrfachnutzungen und Netzwerkeinsatz

1. Der Käufer darf die Software auf jeder ihm zur Verfügung stehenden Hardware einsetzen. Wechselt der Käufer jedoch die Hardware, muss er die Software von der bisher verwendeten Hardware löschen.
2. Ein zeitgleiches Einspielen, Vorrätighalten oder Benutzen auf mehr als nur einer Hardware ist unzulässig. Möchte der Käufer die Software auf mehreren Hardwarekonfigurationen zeitgleich einsetzen, etwa durch mehrere Mitarbeiter, muss er eine entsprechende Anzahl von Programmpaketen erwerben.
3. Der Einsatz der überlassenen Software innerhalb eines Netzwerkes oder eines sonstigen Mehrstations-Rechensystems ist unzulässig, sofern damit die Möglichkeit zeitgleicher Mehrfachnutzung des Programms geschaffen wird. Möchte der Käufer die Software innerhalb eines Netzwerkes oder sonstiger Mehrstations-Rechensysteme einsetzen, muss er eine zeitgleiche Mehrfachnutzung durch Zugriffsschutzmechanismen unterbinden oder SICK eine besondere Netzwerkgebühr entrichten, deren Höhe sich nach der Anzahl der an das Rechensystem angeschlossenen Benutzer bestimmt. Die im Einzelfall zu entrichtende Netzwerkgebühr wird SICK dem Käufer umgehend mitteilen, sobald dieser SICK den geplanten Netzwerkeinsatz einschließlich der Anzahl angeschlossener Benutzer schriftlich bekanntgegeben hat. Der Einsatz im Netzwerk ist erst nach der vollständigen Entrichtung der Netzwerkgebühr zulässig.

§ 4 Weiterveräußerung und Weitervermietung

1. Der Käufer darf die Software einschließlich des Benutzerhandbuchs und des sonstigen Begleitmaterials auf Dauer an Dritte veräußern oder verschenken, vorausgesetzt der erwerbende Dritte erklärt sich mit der Weitergeltung der vorliegenden Vertragsbedingungen auch ihm gegenüber einverstanden.
2. Im Falle der Weitergabe gemäß vorstehend Ziff. 1 muss der Käufer dem neuen Käufer sämtliche Programmkopien einschließlich gegebenenfalls vorhandener Sicherheitskopien übergeben oder die nicht übergebenen Kopien vernichten. Infolge der Weitergabe erlischt das Recht des alten Käufers zur Programmnutzung.
3. Der Käufer darf die Software einschließlich des Benutzerhandbuchs und des sonstigen Begleitmaterials Dritten auf Zeit überlassen, sofern dies nicht im Wege der Vermietung zu Erwerbszwecken oder des Leasing geschieht und sich der Dritte mit der Weitergeltung der vorliegenden Vertragsbedingungen auch ihm gegenüber einverstanden erklärt und der überlassende Käufer sämtliche Programmkopien einschließlich gegebenenfalls vorhandener Sicherheitskopien übergibt oder die nicht übergebenen Kopien vernichtet. Für die Zeit der Überlassung der Software an den Dritten steht dem überlassenden Käufer kein Recht zur eigenen Programmnutzung zu.
4. Der Käufer darf die Software Dritten nicht überlassen, wenn der begründete Verdacht besteht, der Dritte werde die Vertragsbedingungen verletzen. Dies gilt auch im Hinblick auf Mitarbeiter des Käufers.

§ 5 Gewährleistung

1. Mängel der gelieferten Software werden von SICK innerhalb der Gewährleistungsfrist von 24 Monaten ab Lieferung nach Wahl von SICK durch Nachbesserung oder Neulieferung behoben. Der Käufer ist dabei verpflichtet, SICK zur Vornahme aller notwendig erscheinenden Nachbesserungen oder Ersatzlieferungen die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben.
2. Von den durch die Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung entstehenden Kosten trägt SICK soweit sich die Beanstandung als berechtigt herausstellt die Kosten des Ersatzstücks einschließlich des Versandes sowie die angemessenen Kosten des Aus- und Einbaus, ferner, sofern dies nach Lage des Einzelfalles billigerweise verlangt werden kann, die Kosten etwa erforderlicher Monteur- und Hilfskräfte.
3. Der Käufer hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften ein Recht zum Rücktritt, wenn SICK unter Berücksichtigung der gesetzlichen Ausnahmefälle eine gesetzte angemessene Frist für Nachbesserung und Ersatzlieferung wegen eines Sachmangels fruchtlos verstreichen lässt. Liegt nur ein unerheblicher Mangel vor, steht dem Käufer lediglich ein Recht zur Minderung zu. Das Recht zur Minderung bleibt im Übrigen ausgeschlossen.

§ 6 Haftung

1. Für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, haftet SICK aus welchen Rechtsgründen auch immer nur bei Vorsatz, bei grober Fahrlässigkeit der Organe oder leitender Angestellter, bei schuldhafter Verletzung von Leben/Körper/Gesundheit, bei Mängeln, die arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit garantiert wurde, sowie bei Mängeln des Liefergegenstandes, soweit nach dem Produkthaftungsgesetz für Personen- oder Sachschäden an privat genutzten Gegenständen gehaftet wird. Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet SICK auch bei grober Fahrlässigkeit nicht leitender Angestellter und bei leichter Fahrlässigkeit, in letzterem Fall jedoch begrenzt auf den vertragstypischen, vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden. Die Haftung für Datenverlust wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und entsprechender Anfertigung von Sicherungskopien eingetreten wäre. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

§ 7 Untersuchungs- und Rügepflicht

1. Der Käufer wird die gelieferte Software einschließlich der Dokumentation innerhalb von 8 Werktagen nach Lieferung untersuchen, insbesondere im Hinblick auf die Vollständigkeit der Datenträger und Handbücher sowie der Funktionsfähigkeit grundlegender Programmfunktionen. Mängel, die hierbei festgestellt werden oder feststellbar sind, müssen SICK innerhalb weiterer 8 Werktage schriftlich gemeldet werden. Die Mängelrüge muss eine nach Kräften zu detaillierende Beschreibung der Mängel beinhalten.
2. Mängel, die im Rahmen der beschriebenen ordnungsgemäßen Untersuchung nicht feststellbar sind, müssen innerhalb von 8 Werktagen nach Entdeckung unter Einhaltung der dargelegten Rügeanforderungen gerügt werden.
3. Bei einer Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht gilt die Software in Ansehung des betreffenden Mangels als genehmigt.

§ 8 Obhutspflicht

1. Der Käufer wird die gelieferten Originaldatenträger an einem gegen den unbefugten Zugriff Dritter gesicherten Ort aufbewahren sowie seine Mitarbeiter nachdrücklich auf die Einhaltung der vorliegenden Vertragsbedingungen sowie Regelungen des Urheberrechts hinweisen.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

1. SICK behält sich das Eigentum an der dem Käufer gelieferten Software bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher zum Zeitpunkt der Lieferung bestehender oder später entstehender Forderungen aus diesem Vertragsverhältnis vor.
2. Bei verschuldeten Zahlungsrückständen des Käufers sowie bei einer erheblichen Verletzung von Sorgfalts- oder Obhutspflichten gilt die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts durch SICK nicht als Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, SICK teilt dies dem Käufer ausdrücklich mit.
3. Bei Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts durch SICK erlischt das Recht des Käufers zur Weiterverwendung der Software. Sämtliche vom Käufer angefertigten Programmkopien müssen gelöscht werden.

§ 10 Verjährung

1. Sämtliche Ansprüche aus welchen Rechtsgründen auch immer verjähren in 24 Monaten. Für vorsätzliches oder arglistiges Verhalten sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz gelten die gesetzlichen Fristen.

§ 11 Schluss

1. Änderungen und Ergänzungen dieser Vertragsbedingungen sind schriftlich niederzulegen.
2. Die Parteien vereinbaren im Hinblick auf sämtliche Rechtsbeziehungen aus diesem Vertragsverhältnis die Anwendung des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
3. Sofern der Käufer Vollkaufmann i.S.d. Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts ist, wird für sämtliche Streitigkeiten, die im Rahmen der Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses entstehen, Freiburg als Gerichtsstand vereinbart.



Terms and Conditions for the Supply of Software Products

Type: CDS-S100 (Configuration & Diagnostic Software)

Version: V 3.0.0.14

Serial code: UBC5PR-777JJ-JLESU-F734K

Use: The serial code is part of the CDS (Configuration and Diagnostic Software) and pre-condition to install the software. Start the „*setup.exe*“ file and select the language as desired. Confirm with „OK“ and complete the installation.

§ 1 Scope

1. The present Terms and Conditions for the supply of SICK-software products shall apply exclusively.
2. Other terms and conditions shall not become part of the contract even if SICK does not expressly reject them.

§ 2 Right to Make Copies and Restriction of Access

1. The Purchaser shall have the right to copy the supplied program to the extent that such copying is necessary for the use of the program. Necessary copying shall include the installation of the program on the mass storage device of the hardware and the loading of the program into the random access memory.
2. Moreover the Purchaser shall have the right to make one safety-copy. The Purchaser shall however not make and keep more than one such safety-copy. Such safety-copy shall be marked as a safety copy of the supplied program.
3. If for purposes of data-security or in order to ensure the rapid start-up of the computer system after a potential total failure, the regular safeguarding of all data including the software in use is indispensable, the Purchaser shall have the right to make safety-copies in such number as is absolutely necessary. The respective data storage devices must be marked accordingly. Such safety-copies must be used for mere archive purposes only.
4. The Purchaser undertakes to prevent through adequate precautions access to the program and its documentation by unauthorized third parties. The original data carriers as well as any safety-copies shall be stored in such manner and place as to be secure from the access of unauthorized third parties. The Purchaser's employees shall be advised with emphasis of the obligation stipulated hereinbefore and of the dispositions of intellectual property law.

§ 3 Multi-Use and Use in Networks

1. The Purchaser shall have the right to use the software on any hardware at his disposition. If however he changes his hardware he must erase the software from the previously used hardware.
2. The simultaneous storing, availability or use on more than one hardware is inadmissible. If the Purchaser wants to use the hardware on several hardware configurations simultaneously, e.g. through several employees, he must acquire a corresponding number of program packages.
3. The use of the supplied software within a network or any other type of multistation computer system is impermissible to the extent that the possibility of simultaneous use of the program by more than one user is thereby created. If the Purchaser wants to use the software within a network or other type of multi-station computer system, he must either exclude any simultaneous use by more than one user by means of access-protection devices or pay to SICK a special network fee the amount of which shall be based upon the number of users who are connected to the computer system. SICK shall swiftly inform the Purchaser of the network fee which shall be due in any given case as soon as the Purchaser informs SICK in writing of the intended use within a network including the number of users connected to it. The use within the network is permissible only upon the full payment of the network fee.

§ 4 Sale and Lease to Third Parties

1. The Purchaser shall have the right to permanently sell or donate to third parties the software including the user manual and any other accompanying documentation provided that the acquiring third party assumes for himself the continuous validity of the present terms and conditions.
2. In the event of the transmission as per paragraph 1 herein before the Purchaser must hand over to the new purchaser any and all copies of the program including safety-copies, if any, or must destroy any copies which he has not handed over. Upon the transmission ceases the original Purchaser's right to use the software.
3. The Purchaser shall have the right to temporarily leave the software including the user manual and any other accompanying documentation to third parties provided that he does not do this by means of rent for commercial purposes or leasing, and also provided that the third party assumes for himself the continuous validity of the present terms and conditions and that the Purchaser hands over any and all copies of the program including safety-copies, if any, or destroys any copies which he has not handed over. For the period during which the software is left to the third party, the Purchaser shall not have the right to use the software himself.
4. The Purchaser must not let the software to third parties if there is reason to suspect that such third party will breach the present terms and conditions. The same shall apply with regard to employees of the Purchaser.

§ 5 Warranties

1. SICK shall remove any defects of the delivered software within a warranty period of 24 months after delivery by carrying out remedies of all defects or providing substitutional delivery at SICK's discretion. The Buyer is obliged to give SICK the necessary time and opportunity to carry out all remedies of defects and substitutional deliveries SICK considers necessary.
2. Should the claim be legitimate, SICK shall pay the following parts of the costs resulting from the remedy of defects or substitutional delivery: the costs of the item to be substituted including dispatch and appropriate costs of dismantling and installation, and, if this can be demanded equitably in the individual case, the costs of providing his mechanics and assistants.

3. Within the bounds of legal regulations, the Buyer is entitled to demand termination of the contract if, taking into account legal exceptions, an appropriate final time for the remedy of defects or substitutional delivery fixed by the Buyer due to a material defect is fruitlessly expired by SICK. Should there be only a minor defect, the Buyer is merely entitled to demand reduction of the contractual price. In any other case, the right in reduction of the contract price shall be excluded.

§ 6 Liability

1. For damages that are not to the delivered item itself, SICK shall only be liable – regardless of the legal cause – in cases of intention, of gross negligence of organs or executives, in cases of culpable violation of the person/ health/life, in case SICK has fraudulently concealed a defect or guaranteed its absence, as well as for damages to the delivered item, as far as for these damages the liability for personal injuries or damages to privately used property is obligatory according to the Product Liability Act. In case of culpable violation of essential contractual duties, SICK's liability shall also include gross negligence of non-executives, and slight negligence. SICK's liability in cases of slight negligence shall be limited to typical contractual losses which could have reasonably been foreseen. SICK's liability for the loss of data shall be limited to typical restoration expenses which would have incurred when regularly and appropriately making backups. Any further claims shall be excluded.

§ 7 Duty to Inspect and Object

1. The Purchaser shall within 8 working days from the date of delivery inspect the software including the documentation especially with regard to completeness of the data carriers and manuals as well as the workability of fundamental functions of the program. Defects which thereby are discovered or could be discovered shall be notified in writing to SICK within another 8 working days. The notification shall contain a description of the defects which shall be as detailed as possible.
2. Defects which cannot be discovered within the framework of the aforementioned regular inspection must be notified upon their discovery within 8 working days by complying with the aforementioned requirements for such objections.
3. In the event of the violation of the duty to inspect and object the software shall be considered approved with respect to the defect concerned. Duty of Safe-Keeping The Purchaser shall store the delivered original data carriers in such place as shall be secure from the unauthorized access of third parties and shall advise with emphasis his employees of the obligations of the present terms and conditions and of the dispositions of intellectual property law.

§ 8 Duty of Safe-Keeping

1. The Purchaser shall store the delivered original data carriers in such place as shall be secure from the unauthorized access of third parties and shall advise with emphasis his employees of the obligations of the present terms and conditions and of the dispositions of intellectual property law.

§ 9 Title Reserve

1. SICK reserves title in and ownership of the software supplied to the Purchaser until full payment of all claims existing at the time of delivery or arising at a later point in time out of the present contractual relationship; in the event of payment by cheque or draft until their clearing.
2. In the event of delayed payments which are due to the Purchaser's fault as well as in the event of a substantial breach of the duties of care or safekeeping, the enforcement of the title reserve by SICK shall not be considered a resolution of the contract unless SICK expressly declares such resolution to the Purchaser.
3. In the event of the execution of the title reserve by SICK the Purchaser's right to use the software shall cease. All copies of the program which the Purchaser has made shall be erased.

§ 10 Term of Limitation

1. All claims of the Buyer – regardless of the legal cause – shall be superannuated within 24 months. In case of intentional or malicious conduct, or if claims are asserted according to the Product Liability Act, the legal terms apply.

§ 11 End

1. Modifications and amendments of these terms and conditions shall be valid only when they are in writing.
2. The parties are in agreement that with regard to all legal relations out of or in connection with this contract German law shall apply. The application of the United Nations Convention on the International Sale of Goods (CISG) is expressly precluded.
3. If the Purchaser is a „full merchant“ (*Vollkaufmann*) within the definition of the German Commercial Code or an entity of public law, any disputes out of or in connection with this contract shall exclusively be submitted to the courts of Freiburg.